



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Modulkatalog Lehramt Regelschule JM Erweiterungsprüfung

059 Französisch

PO-Version 2017

Inhaltsverzeichnis

	Sprachanforderungen	2
BRomF-B2	Sprachpraxis Französisch: Niveau B2	3
BRomF-C1A	Sprachpraxis Französisch: Compétences écrites (Niveau C1)	4
BRomF-C1B	Sprachpraxis Französisch: Compétences orales (Niveau C1)	6
BRomF-Ein	Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	8
BRomF-K1	Basismodul französische und frankophone Kulturstudien	10
BRomF-L2	Aufbaumodul Französische Literaturwissenschaft	12
BRomF-S2	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft	14
LRomF-FD3	Aufbaumodul Didaktik der romanischen Schulsprachen (Französisch)	16
LRomF-FDR	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Französisch	18
LRomF-MPR	Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Französisch	19
LRomF-SPR	Vorbereitungsmodul schriftliche Prüfung Französisch	21
	Abkürzungen	23

Hinweis : Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw. -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

Sprachanforderungen

Französischkenntnisse werden auf dem Niveau A2 des GER vorausgesetzt. Der Nachweis erfolgt durch Abiturzeugnis oder Bescheinigung eines gleichwertigen Abschlusses. Die Einstufung in die Sprachkurse Französisch erfolgt durch einen Test zu Studienbeginn.

Für das Studium sind ausreichende Lateinkenntnisse im Umfang des Anfängerniveaus (in der Regel einem mindestens zweijährigen, aufeinander folgenden und mit der Note „ausreichend“ abgeschlossenen Schulunterricht entsprechend) unverzichtbar. Die Lateinkenntnisse sollten zu Studienbeginn vorliegen. Ist dies nicht der Fall, sollen sie spätestens bis zum Ende des ersten Studienjahres durch das Bestehen eines mindestens 4 SWS umfassenden universitären Lateinkurses nachgewiesen werden. Der Nachweis der Lateinkenntnisse ist Voraussetzung für die Zulassung zum Modul BRomF-S1 für das grundständige Lehramtsstudium und zum sprachwissenschaftlichen Teil des Moduls BRomF-Ein für das Erweiterungsstudium.

Modul BRomF-B2 Sprachpraxis Französisch: Niveau B2	
Modulcode	BRomF-B2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Niveau B2
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Level B2
Modul-Verantwortliche/r	Barbara Wallrodt
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomF-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Module auf Niveau C1
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul oder Wahlpflicht (je nach Sprachniveau) Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul oder Wahlpflicht (je nach Sprachniveau) Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü: Cours d'approfondissement I Ü: Cours d'approfondissement II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	30 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Erweiterung, Vertiefung und Festigung der Kenntnisse über die Struktur der französischen Sprache (Phonetik, Grammatik, Syntax, Textlinguistik, Wortschatz) Verbesserung der fremdsprachlichen Kommunikation sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck
Lern- und Qualifikationsziele	Der Studierende ist in der Lage, erfolgreich auf dem Niveau B2 GER schriftlich und mündlich fremdsprachlich zu kommunizieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Cours d'approfondissement II
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-C1A Sprachpraxis Französisch: Compétences écrites (Niveau C1)	
Modulcode	BRomF-C1A
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Compétences écrites (Niveau C1)
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Writing competences (Level C1)
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Für Bachelor Romanistik - Französisch (KF): BRomF-B2, BRomF-B2A und BRomF-B2B Für Bachelor Romanistik - Französisch (EF): BRomF-B2 und BRomF-B2A Für Lehramt JM Französisch (LG, LR): BRomF-B2 und BRomF-B2A Für Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): BRomF-B2
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 Übungen
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Mehrere schriftliche Fertigkeiten werden vertieft – von einer Reflexion über die stilistischen Merkmale der Schriftsprache bis hin zu einer systematischen Erweiterung des Wortschatzes. Die Anwendung geschieht größtenteils in einer progressiven Erarbeitung unterschiedlicher Schreibtechniken.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen Rhetorikformen im schriftlichen Bereich. Sie verfügen über eine gesteigerte Autonomie im stilistischen Bereich. Die Studierenden verfügen über Fertigkeiten der Sprachverwendung gemäß dem GER Niveau C1.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 2 x KL oder seminarbegleitende Leistungen Jede Veranstaltung wird benotet und geht mit 50% in die Modulnote ein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Bei den beiden Übungen besteht keine Konsekutivität.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul BRomF-C1B Sprachpraxis Französisch: Compétences orales (Niveau C1)	
Modulcode	BRomF-C1B
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Französisch: Compétences orales (Niveau C1)
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Speaking competences (Level C1)
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Für Bachelor Romanistik - Französisch (KF): BRomF-B2, BRomF-B2A und BRomF-B2B Für Bachelor Romanistik - Französisch (EF): BRomF-B2 und BRomF-B2A Für Lehramt JM Französisch (LG, LR): BRomF-B2 und BRomF-B2A Für Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): BRomF-B2
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 Übungen
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Im Bereich der Vertiefung mündlicher Fertigkeiten werden Veranstaltungen angeboten, die die mündliche Kommunikation im authentischen Rahmen von Projekten (Projektpädagogik) fördern. Diese Angebote können die Form einer systematischen Erarbeitung von Präsentationstechniken oder/und eines (meist medienorientierten) Projektes annehmen. Projektorientiertes Arbeiten ist immer sprechintensiv und fördert außerdem die Autonomie des Lehrenden in allen sprachlichen Kompetenzen.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Sicherheit und Kreativität in der mündlichen (aber auch schriftlichen) Kommunikation in Verbindung mit der Fähigkeit zur Selbstanalyse. Sie können im Rahmen der kommunikationsspezifischen Situation (allgemeine Sprache, mediale Fachsprache) Selbstverantwortung im Lernprozess übernehmen und verfügen über erweiterte produktive und rezeptive Kompetenzen. Die Studierenden verfügen über Fertigkeiten der Sprachverwendung gemäß dem GER Niveau C1.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 2 x Referat oder seminarbegleitende Leistungen. Jede Veranstaltung wird benotet und geht mit 50% in die Modulnote ein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Bei den beiden Übungen besteht keine Konsekutivität.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul BRomF-Ein Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	
Modulcode	BRomF-Ein
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Französische Sprach- und Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to French Linguistics and Literature
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Edoardo Costadura
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Für Einführung in die Französische Sprachwissenschaft: Voraussetzung zur Anmeldung zum Modulteil ist die Erfüllung der von der Studienordnung geforderten Lateinkenntnisse Für Einführung in die Französische Literaturwissenschaft: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomF-S2, BRomF-L2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	B.A. KF/EF Französisch (PO2007): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 x Ü - Einführung in die Französische Sprachwissenschaft - Einführung in die Französische Literaturwissenschaft
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Theoretische und methodische Grundlagen der Französischen Sprachwissenschaft Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Sprachwissenschaft Sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken Theoretische und methodische Grundlagen der Französischen Literaturwissenschaft Überblick über die gattungsspezifischen Ansätze (Lyrik, Narrativik, Dramatik) und die Französische Literaturgeschichte Literaturwissenschaftliche Arbeitstechniken
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse über die beiden Disziplinen und ihre Methoden Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 2 KL oder MP (50%-50%). Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das komplette Modul im ersten Studiensemester zu absolvieren, wenn das Lehrveranstaltungsangebot es zulässt. Französisch (LR, LG): Eingang Fachnote SP: Wahlbereich gem. § 5 Abs. 6 StO-F-LG bzw. § 5 Abs. 6 StO-F-LR.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-K1 Basismodul französische und frankophone Kulturstudien	
Modulcode	BRomF-K1
Modultitel (deutsch)	Basismodul französische und frankophone Kulturstudien
Modultitel (englisch)	Basic module french and francophone cultural studies
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Frédéric Meynier-Heydenreich
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomF-K2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 x S - Einführung in die theoretischen Grundlagen der Kulturstudien - Einführung in die Kulturstudien Frankreichs oder Einführung in die Kulturstudien des frankophonen Kulturraums
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet eine Einführung in das interdisziplinäre Fach der Kulturstudien, in dem unter kulturtheoretischem Aspekt die Klärung des Kulturbegriffes erfolgt; des Weiteren versetzt es die Teilnehmer in die Lage, die identitätsprägenden Spezifika einer jeweiligen frankophonen Fremdkultur - nicht nur Frankreichs - zu ergründen und diese miteinander zu vernetzen. Die zwei aufeinander aufbauenden Modulteile sind so konzipiert, dass sie auf der Basis einer übergreifenden Methodologie schrittweise in ein tieferreichendes, aktualitätsbezogenes Verständnis der französischen bzw. frankophonen Kulturräume führen - darunter auch kulturwirtschaftlich geprägte Fragestellungen wie wirtschaftliche Selbstverständlichkeiten, Verhältnis Religion, Geist/Wirtschaft, Bezug zum Geld, Grenze zwischen Privatsphäre und Öffentlichkeit, Anpassungsmechanismen an die moderne Welt.

Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse kulturtheoretischer Grundlage bzgl. kulturwissenschaftlicher Fragestellungen, des Weiteren Kenntnisse methodologischer Ansätze und ihrer Einsatzbereiche innerhalb kulturwissenschaftlicher Forschung; Wissen über (trans)kulturelle Besonderheiten der französischsprachigen Welt und Auseinandersetzung mit den Prinzipien von kultureller Identität.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL, MP oder Referat für die theoretische Einführung 1 KL, MP oder Referat für die inhaltliche Einführung Jede Veranstaltung wird benotet und geht mit 50% in die Modulnote ein. Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Bei diesen beiden Seminaren besteht Konsekutivität. Zunächst ist die Einführung in die theoretischen Grundlagen der Kulturstudien zu belegen. Erst im folgenden Semester kann die Einführung in die Kulturstudien Frankreichs bzw. Die Einführung in die Kulturstudien des frankophonen Kulturraums absolviert werden.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul BRomF-L2 Aufbaumodul Französische Literaturwissenschaft	
Modulcode	BRomF-L2
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Französische Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Secondary Module French Literature
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Edoardo Costadura
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): BRomF-L1 für Lehramt JM Französisch (LG, LR): BRomF-L1 für Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): LRomF-Ein
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V Überblick Französische Literaturwissenschaft S Vertiefung Französische Literaturwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	V Überblick: Darstellung ausgewählter Themen der französischen Literaturwissenschaft und/oder der französischen Literaturgeschichte, Vermittlung von Kenntnissen zu spezifischen literaturwissenschaftlichen und/oder literarhistorischen Themen, Epochen o.ä. S Vertiefung: Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und exemplarische Anwendung dieses Wissens auf Texte einer Epoche, einer Gattung, eines Autors o.ä., Erarbeitung, Analyse und Interpretation ausgewählter Texte auf der Grundlage ihrer literarhistorischen Standortbestimmung, Festigung von Techniken der Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vermittlung, Vertiefung, Erweiterung und Festigung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der französischen Literatur

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Vorlesungsbegleitende Leistung(en) (KL) in der Vorlesung (10%), 15-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (90%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das Seminar erst nach der Vorlesung zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-S2 Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft	
Modulcode	BRomF-S2
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Secondary Module French Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Sandra Stuwe
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): BRomF-S1 für Lehramt JM Französisch (LG, LR): BRomF-S1 für Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): LRomF-Ein
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V: Überblick Französische Sprachwissenschaft (im SoSe) S: Vertiefung Französische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vorlesung: Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der Sprachwissenschaft Vertiefung: Beschäftigung mit exemplarischen Teilbereichen der Sprachwissenschaft Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse der französischen Sprachwissenschaft, ihrer Disziplinen und ihrer Methoden Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Vorlesungsbegleitende Leistung(en) (KL) in der Vorlesung (10%), 15-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (90%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das Seminar erst nach der Vorlesung zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul LRomF-FD3 Aufbaumodul Didaktik der romanischen Schulsprachen (Französisch)	
Modulcode	LRomF-FD3
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Didaktik der romanischen Schulsprachen (Französisch)
Modultitel (englisch)	Secondary Module: Didactics of the Romance Languages in Schoolteaching (French)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Marcus Reinfried
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Lehramt JM Französisch (LG, LR): LRomF-FD2 für Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	LRomF-FDG oder LRomF-FDR
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-4 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Seminar (inkl. HA) 1 Vorlesung oder 1 weiteres Seminar (ohne HA)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefung ausgewählter Fragestellungen: - zur Entwicklung des Hörverstehens, Lesens, Sprechens, Schreibens und Sprachmittels (einschließlich Leistungsmessung und Evaluation) - zur Text- und Mediendidaktik - zur Landeskunde-Didaktik und zum interkulturellen Lernen - zur Vermittlung von Wortschatz und Grammatik
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Unterricht vor dem Hintergrund des erlangten theoretischen Wissens präzise analysieren. Sie vertiefen ihre Kenntnisse in einem sprachdidaktischen sowie einem text-, kultur- oder mediendidaktischen Bereich. Sie können dadurch das Unterrichtsgeschehen genauer verstehen und das Lehr- und Lernangebot besser auf die Schüler abstimmen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 x HA (15 S.) Prüfungssprache ist i.d.R. Deutsch.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturhinweise werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul LRomF-FDR Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Französisch	
Modulcode	LRomF-FDR
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Französisch
Modultitel (englisch)	Preparative Module: Didactics: French
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	059 LR Französisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Lehramt JM Französisch (LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Kolloquium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Wiederholung und Vernetzung des erworbenen fachdidaktischen Wissens unter Berücksichtigung grundlegender Elemente des Fachunterrichts in der Regelschule und der im Praxissemester erlangten Einblicke in die Unterrichtswirklichkeit - Schließung von noch bestehenden Wissenslücken
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein angemessenes fachdidaktisches Überblickswissen mit einigen Vertiefungen und können dieses Wissen auf praktische Unterrichtssituationen anwenden. Sie werden dadurch auf ein lebenslanges Weiterlernen vorbereitet. Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die Inhalte des Vorbereitungsmoduls begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 3 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung (30 min). Geeignete Teile der mündlichen Prüfung werden in französischer Sprache abgehalten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt nicht nur die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein, sondern bedingt auch die regelmäßige Lektüre der Seminarliteratur.

Modul LRomF-MPR Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Französisch	
Modulcode	LRomF-MPR
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Französisch
Modultitel (englisch)	Preparative Module: Oral Exam French
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	059 LR Französisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Lehramt JM Französisch (LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 S oder 1 V oder 1 Kolloquium im gewählten Bereich
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Vernetzung und Erweiterung des erworbenen Wissens im Bereich Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft - Schließung von noch bestehenden Wissenslücken
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung (30 Minuten) Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf einen der Bereiche der französischsprachigen Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft. Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat an, in welchem Bereich er die mündliche Prüfung absolvieren will. Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung ist, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein. Geeignete Teile der mündlichen Prüfung werden in französischer Sprache abgehalten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Modul LRomF-SPR Vorbereitungsmodul schriftliche Prüfung Französisch	
Modulcode	LRomF-SPR
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul schriftliche Prüfung Französisch
Modultitel (englisch)	Preparative Module: Written Exam French
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	059 LR Französisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Lehramt JM Französisch (LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 S oder 1 V oder 1 Kolloquium im gewählten Bereich
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Vernetzung und Erweiterung des erworbenen Wissens im Bereich Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft oder sprachpraktisch orientierter Übersetzungstheorie - Schließung von noch bestehenden Wissenslücken
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Klausur (4 Stunden) Die Klausur umfasst</p> <ol style="list-style-type: none">1. die Bearbeitung eines Themas aus dem Bereich der französischsprachigen Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft oder2. die Anfertigung einer sprachpraktischen Übersetzung. <p>Wird das Modul im Bereich Literatur- oder Sprachwissenschaft absolviert, so werden für die Klausur drei Themen zur Wahl gestellt. Für die sprachpraktische Übersetzung muss ein Text von der Fremdsprache ins Deutsche übersetzt werden.</p> <p>Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat an, in welchem Bereich er die Klausur anfertigen will. Der Bereich muss sich von dem im "Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Französisch" gewählten Bereich unterscheiden.</p>
---	--

Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer adäquater mündlicher oder schriftlicher Seminarleistung(en) ein.</p>
-------------------------------------	---

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung

Abkürzungen für Veranstaltungen

LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung

Abkürzungen für Veranstaltungen

ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester